

Artikel vom 06.12.2017  
CSU-Fraktion, Dr. Michael Rapp

Ein Schwimmbad für Murnau?

## Antrag der CSU-Fraktion zur Geschäftsordnung

Über den Antrag von Herrn Beuting, hinsichtlich einer finanziellen Beteiligung des Landkreises Garmisch-Partenkirchen an einem Schulschwimmbad in Murnau, wird in dieser Form nicht abgestimmt. Dem Antrag liegt keine Abstimmung des Gemeinderates des Marktes Murnau bei. Darüber hinaus ist keine Zusage bzw. Beteiligung von anderen Gemeinden erkennbar, die für die Schulen mit in Verantwortung stehen, bei denen die Marktgemeinde Murnau Sachaufwandsträger ist. Es ist nicht nachvollziehbar, dass Kreisausschuss/Kreistag über ein Projekt abstimmen soll, ohne zu wissen, wie das zuständige Gremium diesbezüglich votiert.

Fazit: Wiedervorlage nach dem Votum des Marktgemeinderates sowie der Abstimmung mit den o.a. Gemeinden.

Die CSU Fraktion verweist auf das Anschreiben des Landrats von Garmisch-Partenkirchen im August 2017, in welchem die Grenzen einer möglichen Beteiligung des Landkreises an einem Hallenbad in Murnau aufgezeigt werden. Dies betrifft in erster Linie keinen laufenden Betriebskostenzuschuss sowie dem Hinweis, dass der Markt vor einer Entscheidung des Landkreises um Mitteilung gebeten wird, ob er unter diesen Voraussetzungen einer Umsetzung des Projektes weiterverfolgt.

Im Kreisausschuss vom 23.11.2017 unterstrich der Fraktionsvorsitzende Hr. Dr. Rapp, dass er sich prinzipiell für das Erlernen des Schwimmens für alle Kinder einsetzen werde, insbesondere für jene, die keine finanziellen Möglichkeiten haben, dies zu erlernen.

Ihre CSU Fraktion